

		Berndorf	Grillenberg	Hernstein
So + TAUFE DES HERRN Der G des hl. Severin entfällt in diesem Jahr. F W M vom F Gesänge: GL 357, GL 489, GL 810,1.3.5	8 Januar	10.00 Uhr Heilige Messe In der Margaretenkirche	8.45 Uhr Wortgottesdienst † Vater und Gatten Josef Wöhrer	8.30 Uhr Heilige Messe mit Danke an die Sternsingergruppen † Mutter Emma Steiner † Kurt Jemelka
Mo der 1. Woche im Jahreskreis gr M vom Tag	9 Januar	8.00 Uhr Heilige Messe Im Pfarrhofsaal		
Di der 1. Woche im Jahreskreis gr M vom Tag	10 Januar	8.00 Uhr Heilige Messe Im Pfarrhofsaal		
Mi der 1. Woche im Jahreskreis gr M vom Tag	11 Januar	8.00 Uhr Heilige Messe Im Pfarrhofsaal		14.00 Uhr Begräbnis † Petra Hronek (geb. Naimer) 18.00 Uhr Rosenkranz
Do der 1. Woche im Jahreskreis gr M vom Tag	12 Januar	8.00 Uhr Heilige Messe im Pfarrhofsaal		
Fr der 1. Woche im Jahreskreis g Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer gr M vom Tag w M vom hl. Hilarius	13 Januar	8.00 Uhr Heilige Messe Im Pfarrhofsaal	15.00 Uhr Begräbnis † Hubert Auer in der Aufbahnhalle Grillenberg	
Sa der 1. Woche im Jahreskreis g Marien-Samstag gr M vom Tag w M vom Marien-Sa	14 Januar	18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Vorabendmesse Jeweils in der Marienkirche	15.00 Uhr Firmvorbereitung im Pfarrhof Grillenberg 17.00 Uhr Vorabendmesse	
So + 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS Der g des hl. Arnold Janssen entfällt in die- sem Jahr. GR M vom So Gesänge: GL 481,4.6.7, GL 385, GL 903	15 Januar	10.00 Uhr Heilige Messe in der Margaretenkirche	8.45 Uhr Heilige Messe	8.30 Uhr Heilige Messe † Thomas Wöhrer

8. Januar 2023

Taufe des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung:
Jesaja 42,5a.1-4.6-7

2. Lesung:
Apostelgeschichte 10,34-38

Evangelium: Matthäus 3,13-17



Ulrich Loose

» Als Jesus getauft war, stieg er sogleich aus dem Wasser herauf. Und siehe, da öffnete sich der Himmel und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe. «

Bibelwort: **Matthäus 3,13-17**

AUSGELEGT!

Heute feiern wir die Taufe Jesu. Es ist ein letztes feierliches Aufflackern der Weihnachtszeit, bevor das Jahr wieder seinen gewohnten Lauf nimmt. Die Taufe Jesu ist einerseits Jesu „Inthronisation“ mit den Worten der königlichen Formel „Du bist mein geliebter Sohn, an dem ich Gefallen habe.“ Und andererseits ist sie ein Bild für Jesu Eintauchen in alle Wirklichkeiten des Lebens. Bei der Taufe Jesu geht es tief hinein und hoch hinaus. Das Wort „Taufe“ hat im Deutschen in seinem Ursprung mit den Wörtern „tief“ und „tauchen“ zu tun. Ja, Jesus steigt hinunter in

den Jordan und taucht in seiner Taufe tief in das Menschsein ein. Er schaut nicht nur gleichsam von der Zuschauerbank aus dieser Welt zu, sondern er geht ganz in das Leben hinein und macht sich nass mit unserer menschlichen Wirklichkeit.

Als Jesus dann aus dem Wasser steigt, geht in dieser Szene der Himmel auf. Der offene Himmel ist ein Ursymbol der Sehnsucht der Menschen, dass Gott sich zeigen und berührbar, gewissermaßen konkret werden möge. Haben wir doch erst vor Kurzem, im Advent, das sehnsüchtige Wort aus dem Buch Jesaja gehört: „Reiß doch den Himmel auf und komm herab.“

Christine Rod MC

STERNSINGERAKTION

Ein herzliches Dankeschön und Vergelt`s Gott für Ihre Spenden und natürlich auch ein herzliches Danke unseren Sternsingergruppen, die von Haus zu Haus gezogen sind.

Vorankündigungen

Mittwoch, 18. Jänner 2023 15 Uhr	Faschings-Seniorennachmittag	Pfarrhof Berndorf
Samstag, 21. Jänner 2023, 9 Uhr	Vinzenzmesse musikalisch gestaltet vom Doppelquartett Almbleaml Im Anschluss herzliche Einladung zur Agape	Hernstein

Es war am Jordan

Es war am Jordan,
im Unterlauf des Flusses
bei der Oase Jericho,
nahe am Toten Meer.

Tief unten beugt sich der Gottessohn
in die Fluten des Jordan
und lässt sich betend
von Johannes taufen.

Wo einst das Volk Gottes
in das gelobte Land zog,
öffnet sich von Neuem
der Weg zu Gott.

Als Jesus im Gebet
mit Gott verbunden ist,
öffnet sich der Himmel,
verbinden sich Himmel und Erde.

So öffnet sich dem Menschen
der Weg zu Gott,
so kann der Mensch die Last abwerfen
und von Gott erlöst
werden.

(Reinhard Röhner)

Die Taufe Jesu

(Mt 3,13-17)

Wie all die anderen
geht auch **er** hin zum Jordan,
um den Täufer zu hören.

Wie all die anderen
steigt auch **er** in den Jordan,
um sich taufen zu lassen.

Doch niemand spürt so wie **er**,
dass sich der Himmel geöffnet hat.

Doch niemand spürt so wie **er**
die Gegenwart Gottes.

Doch niemand spürt so wie **er**
seinen Auftrag, seine Berufung.

In diesem **einen**
sind wir nun für immer verbunden,
für immer zur Nachfolge berufen.

In diesem **einen**
sind wir getauft und wiedergeboren
für ein neues Leben mit Gott.

In diesem **einen**
sind auch wir nun für immer
geliebte Söhne und Töchter des
Vaters. *(Gisela Baltés)*

Ich danke dir, Vater im Himmel

Ich danke dir, Vater im Himmel,
dass ich aus Wasser und Geist
neu geboren wurde in der Taufe.
Ich darf mich dein Kind nennen,
denn du hast mich aus Schuld und Tod gerufen
und mir Anteil an deinem Leben geschenkt.
Ich danke dir, Jesus Christus, Sohn des Vaters,
für die Erlösung durch deinen Tod und deine
Auferstehung.
Ich danke dir, Heiliger Geist,
dass deine Liebe ausgegossen ist in unsere
Herzen.
Du lebst in mir und willst mich führen zu einem
Leben,
das Gott bezeugt und den Menschen dient.



**Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien
eine gesegnete Woche.**

Pfarrer Christian Lechner